

Freitag, 27. September 2013

- 09.00 Uhr **Eltern – ihre zentrale Bedeutung in der Erziehung ihrer Kinder**
Madeline Wallin, FEFAF President Permanent Representation UN-NY, Brüssel und National Organisation Haro, Stockholm, Schweden
- 09.30 Uhr **Lassen Sie sich durch Ihr Klientel leiten – optimieren Sie Ihre Resultate durch FIT (Feedback Informed Treatment)**
*Jørgen Enstrøm
Børn og Unge (Kinder und Jugendliche)
Familicentret Spiren, Holstebro, Dänemark*
- 10.00 Uhr **Kaffeepause**
- 10.30 Uhr **Projekte 2007 – 2011 im Rahmen des Gesetzes "Positive Bildungsmaßnahmen"**
*Sofia Silva, ANJAF –
Associação Nacional para Acção Familiar, Lissabon, Portugal*
- 11.00 Uhr **Blended Learning Kurse für Familienberater**
Giorgio Tarassi, Forum delle Associazioni Familiari, Rom, Italien
- 11.30 Uhr **Pause**
- 11.45 Uhr **Podiumsdiskussion
„Welchen Nutzen kann Deutschland für die Familienbildungspolitik aus den vorgestellten Projekten ziehen?“**
*Wilfried Griebel, Ulrich Paschold, Michaela Scheer,
Dr. Angela Schröder
Moderation: Gisela Zimmer*
- Einführung und Moderation:
*Reinhard Kaut, Kerstin Leutert-Glasche,
Anne Amanda Parimalarajah*
- 13.00 Uhr **Mittagessen**
Ende der Tagung

Anmeldung und Auskunft

Bundesarbeitsgemeinschaft
Familienbildung und Beratung e.V.

Hamburger Str. 137
25337 Elmshorn
Fon 04121 – 461380
Fax 04121 – 4613839

infos@familienbildung.de
www.familienbildung.de

Termin:
25. - 27. September 2013

Tagungsort: Potsdam
arcona Hotel am Havelufer
Zeppelinstr. 136
14471 Potsdam
Telefon +49 (0)331 98150
info@potsdam.arcona.de
www.potsdam.arcona.de

Zimmerkontingente: arcona Hotel am Havelufer und
Steigenberger Hotel Sanssouci

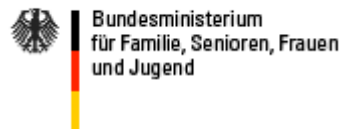
Besuchen Sie Potsdam vorab im Internet unter
www.potsdam.de

Tagungsgebühren:
Mitglieder € 230,- Nichtmitglieder € 300,-
incl. Einzelzimmer, Frühstück, Lunch- und
Abendbuffet, Havelfahrt

Tagesgäste auf Anfrage

Ein Reisekostenzuschuss nach BRKG wird gewährt.

Es wird eine **Simultanübersetzung** der Vorträge und in den
Workshops deutsch – englisch / englisch – deutsch angeboten.



Die Veranstaltung wird durch das Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert.

Bundesarbeitsgemeinschaft
Familienbildung und Beratung e.V.



Europäische Fachtagung

Bildungskompetenz
erfordert
Erziehungskompetenz

*Bildungsübergänge und
Bildungsbegleitung im Kontext
familiärer Erziehungs- und
Bildungskompetenz im europäischen
Vergleich*

25. - 27. September 2013

Potsdam

arcona Hotel am Havelufer

AGB
Bundesarbeitsgemeinschaft
Familienbildung & Beratung e.V.

F
E
A

„Seit Bildungssysteme zu den zentralen gesellschaftlichen Institutionen zählen, von deren Leistungsfähigkeit sowohl die individuellen Entfaltungschancen als auch die ökonomische Wettbewerbsfähigkeit und der soziale Zusammenhalt eines Landes wesentlich mit abhängen, haben sie in der nationalen und internationalen Öffentlichkeit eine erhöhte Aufmerksamkeit erfahren. Es sind die elementaren Fragen gesellschaftlicher Entwicklung, die in den bildungspolitischen Debatten artikuliert werden und sich immer wieder neu für das Bildungswesen stellen: In welcher Weise tragen Bildungseinrichtungen dazu bei, dass Kinder ein selbstbestimmtes Leben in einer freien und solidarischen Gesellschaft führen und ihre Lebensperspektiven erweitern können?“ *

Eltern- und Familienbildungsangebote stellen in allen europäischen Ländern ein wichtiges Instrumentarium zukünftiger Bildungs- und Familienpolitik dar. In den letzten Jahren wurden in vielen europäischen Ländern neue, effektive Programme der Eltern- und Familienbildung entwickelt, die nachhaltig die Lebens- und Lernbedingungen von Familien begleiten und unterstützen. Anhand einiger ausgewählter Projekte aus dem europäischen Raum sollen unterschiedliche Praxisansätze vor dem Hintergrund ihrer Zielgruppenorientierung, den methodischen Grundlagen, den Kooperations- und Vernetzungserfordernissen sowie ihrer Nachhaltigkeit vorgestellt und diskutiert werden. Dabei soll der Aspekt der Vergleich- und Übertragbarkeit mit/auf vorhandene(n) deutschen Ansätzen im Vordergrund stehen.

*Bildung in Deutschland

Mittwoch, 25. September 2013

17.30 Uhr **Anreise**

18.00 Uhr **Begrüßung**
Heribert Rollik, 1. Vorsitzender der BAG Familienbildung und Beratung e.V.

Grußwort des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend BMFSFJ
Ulrich Paschold, Leiter des Referats 203 Familienbildung und -beratung, Erziehungs-kompetenz, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend BMFSFJ

Grußwort der World Family Organization WFO
Dr. Deisi Noeli Weber Kusztra, Präsidentin der Weltfamilienorganisation, Brasilien

Einführungsvortrag
„Elternberatungsprogramme zur kindlichen Bildung in europäischen Ländern“
Dr. Angela Schröder, healthcompany – Institut für angewandte Gesundheitsforschung GmbH, Hamburg
Prof. Dr. Detlef Krüger, Hochschule für angewandte Wissenschaft, Hamburg

Moderation:
Reinhard Kaut
Bundesgeschäftsführer der BAG Familienbildung und Beratung e.V.

20.00 Uhr **Abendbuffet im arcona Hotel am Havelufer**

Donnerstag, 26. September 2013

09.00 Uhr **Perspektiven der Familienbildung für die Bildungsbegleitung**
Prof. Dr. Julia Lepperhoff, Projektleitung Kompetenzteam Wissenschaft des Bundesprogramms „Elternchance ist Kinderchance“, Professorin für Sozialpolitik, Evangelische Hochschule Berlin

09.30 Uhr **Refuel@Home für sozial schwache Eltern**
Dr. Christel Verhas, Director, Socio-Cultural Word and Family Policy, Brüssel, Belgien

10.00 Uhr **Vertrauen in der Familie**
Maria Petkova, Director, Tulip Foundation, Sofia, Bulgarien

10.30 Uhr **Kaffeepause**

11.00 Uhr **„Parents, the Primary Educators“**
Potential und Perspektive – Widerspruch zur Europäischen Politik?
Mag. Johannes Theiner, Vorsitzender der Elternvereine an den höheren und mittleren Schulen Wiens, Österreich

11.30 Uhr **Eltern lernen mit ihren Kindern, den Mitarbeitern und der örtlichen Kommune**
Dr. Lesley Curtis, Head of Centre, Everton Nursery School and Family Centre, Liverpool, England

Einführung und Moderation:
Kerstin Leutert-Glasche, BAG Familienbildung und Beratung e.V.

12.30 Uhr **Mittagessen**

15.00 Uhr **Workshop I Kooperation und Vernetzung**
Dr. Lesley Curtis / Prof. Dr. Detlef Krüger

Workshop II Methoden in der familienpädagogischen Bildungsarbeit
Michaela Scheer, Dipl. Pädagogin, ehem. Leiterin der Familienbildungsstätte Wuppertal und Solingen

Workshop III Spezifische Zielgruppen: Alleinerziehende, Bildungsorientierte Eltern, Eltern mit Migrationshintergrund, von Armut betroffene Eltern
Wilfried Griebel, Staatsinstitut für Frühpädagogik, München

Während der Workshops stehen Kaffee, Tee und Gebäck vor dem Tagungsräumen bereit

Einführung und Moderation:
Edith Pfeiffer, BAG Familienbildung und Beratung e.V.

17.00 Uhr Ende

18.30 Uhr **Havelfahrt**
mit Abendbuffet auf dem Schiff

